

# Dornbirner Gemeindeblatt

Erscheint jeden Samstag, Bezugspreis vierteljährlich S 7.—, Einzelpreis 60 Groschen. — Inserate sind jeweils bis Mittwoch abends im Rathaus, Zimmer Nr. 27 einzureichen. — Eigentümer, Herausgeber und Verleger Stadtgemeinde Dornbirn. — Für die Schriftleitung verantwortlich Theodor Stadelmann  
Druck: Buchdruckerei Georg Höfle, Dornbirn

Nummer 20

Sonntag, 16. Mai 1954

82. Jahrgang

Wochenkalender: Sonntag, 16. Mai 1954, Johann, Simon — Montag, 17., Paschalis — Dienstag, 18., Erich, Klaudia — Mittwoch, 19., Zölestin — Donnerstag, 20., Bernardin — Freitag, 21., Felix v. Kant. — Samstag, 22., Julia

## Verlaufbarung

### Verunreinigung von öffentlichen Straßen

Es wird wiederholt festgestellt, daß beim Abfahren von Auszubildenden von Baustellen infolge des schlechten Baugrundes der Baustellen oder auch durch übermäßige Beladung der Lastkraftwagen sowie beim Transport von Heu auf Lastkraftwagen die öffentlichen Straßen stark verunreinigt werden. Soweit solche Verunreinigungen durch den zuständigen Verpflichteten nicht umgehend beseitigt werden, werden unter Bezug auf § 43 des Straßenpolizeigesetzes künftighin dem Autobesitzer die der Gemeinde Dornbirn hierfür aufgelaufenen Kosten in Rechnung gestellt, unbeschadet der Abmahnung der Verwaltungsübertretung gemäß § 72 der StPolG.

3182

Der Bürgermeister: Dr. G. A. Moosbrugger

## Stellenausschreibung

Für das Gemeindeamt der Stadt Dornbirn werden folgende Kanzleifräfte gesucht:

- Eine Stenotypistin. Fachliche Voraussetzung ist abgeschlossene Handelschulbildung oder bereits abgeschlossene staatl. Stenotypistenprüfung.
- Eine weibliche Kanzleikraft mit Schreibmaschine- und Steno-Kenntnissen.

Allgemeine Anstellungsbedingungen für beide Stellen: österr. Staatsbürgerschaft, ehrenhaftes Vorleben, moralische geistige und körperliche Eignung, Alter bis zu 20 Jahren.

Die ordnungsgemäß gefestigten Gesuche, die mit einem handgeschriebenen Lebenslauf und Schul- und Verwendungsganglinien der ev. bisherigen Tätigkeiten belegt sein müssen, sind bis spätestens Samstag, den 22. Mai 1954 beim Gemeindeamt der Stadt Dornbirn, neues Rathaus, Zimmer Nr. 30, einzubringen.

3051

Der Bürgermeister: Dr. G. A. Moosbrugger

## Maikäferbekämpfung

Nachdem der Maikäfer heuer wieder in großen Massen auftritt und somit nicht nur für den Obstwuchs, sondern auch für die Acker- und Gartenkultur eine große Gefahr darstellt, wird die Bevölkerung zur Bekämpfung und Vermeidung des Maikäfers aufgerufen.

Die Stadt wirt für jeden abgelieferten Liter toter Maikäfer eine Prämie aus. Die Prämie beträgt bis einschließlich 20. Mai 80 Groschen und für die restlichen Tage des Monat Mai 50 Groschen pro Liter. Die heiß abgebrühten, toten Maikäfer sind tägl. (mit Ausnahme Samstag) zwischen 3 und 5 Uhr nachmittags am hies. Wertplatz abzuliefern.

Der Bürgermeister: Dr. G. A. Moosbrugger

3180

## Kuratorium an der Bundesteglschule in Dornbirn

### Öffentliche Ausstellung der Pläne und Modelle für den Neubau der Bundesteglschule

im Wirtschaftsförderungsinstitut, Bahnhofstraße, Samstag, den 15. und Sonntag, den 16. Mai 1. J., von 9—12 und 14—17 Uhr.

Zur Besichtigung wird herzlich eingeladen.

3089

Das Kuratorium.

## Kapuzinerkirche

Sonntag, 16. Mai, monatl. Anbetungsstunden der Männer und Jungmänner von 11 bis 16 Uhr.

3054

## Sonntagsdienst

Sonntag, den 16. Mai 1954

Dr. Walter Wöbberer, Freiheitsplatz 15, Tel. 23 29

Stadtapotheke, Marktstraße 3, Telefon 2852

Spitaldienst: Dr. Gebhard Bödig

3146

## Bieh-, Pferde- und Krämermarkt

am Dienstag, den 18. Mai 1954

Jeden Mittwoch und Samstag Wochenmarkt in der Markthalle